

## Bestätigung

Ich möchte bei mir eine Unterbrechung des Samenleiters durchführen lassen (= Vasektomie). Ich bin darüber orientiert, dass es sich um eine Massnahme der Familienplanung handelt, die nur unsicher wieder rückgängig gemacht werden kann.

Ich weiss, dass in den ersten Wochen noch kein Schutz vor einer Befruchtung eines Eies vorhanden ist, da sich noch viele Samen im Samenleiter und in den Samenbläschen befinden, die zuerst ausgeschüttet werden müssen.

Nach etwa 2-3 Monaten wird eine Kontrolle des Ergusses (= Spermogramm) durchgeführt, um den Erfolg der Operation zu kontrollieren. Nach zwei Proben ohne Samennachweis ist eine nahezu 100% - ige Sicherheit vor ungewollter Befruchtung vorhanden.

Auf die Potenz und den Hormonhaushalt sollte der Eingriff keinen Einfluss haben.

Über die möglichen Komplikationen während oder nach der Operation bin ich aufgeklärt worden. Es sind dies vor allem die **Nachblutungsgefahr** mit Bluterguss im Hodensack ( abhängig vor allem von der körperlichen Aktivität am Operationstag, deshalb möglichst frei nehmen oder nur sitzende oder liegende Arbeit an diesem Tag ) und die **Infektionsgefahr** ( welche allerdings klein ist bei diesem Eingriff ), sowie die **Schmerzen** nach der Operation( üblicherweise nach 2-4 Tagen verschwindend, mit Schmerzmitteln grösstenteils beherrschbar )

Gelesen und zur Kenntnis genommen .

Unterschrift des Patienten:

Unterschrift der Partnerin:  
(nicht obligatorisch !)

Datum: